Anzeigeblatt.

(Inferate bon Mitgliedern bes Borfenbereins, fowie bon ben bom Borftand bes Borfenbereins anerfannten Bereinen und Rorporationen werden fur Die dreigespaltene Betitzeile ober beren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Bereine und Korporationen.

Mitteldenticher Buchhandler-Verband. 42195

Die biesjährige Generalverfammlung unferes Berbandes findet

Sonntag den 13. September in Gießen ftatt. Uber ben Beginn, ben Ort und bie Tagesorbnung ber Berfammlung werben unfere Mitglieder bireft berftanbigt.

Darmftadt und Frankfurt, ben 26. Auguft 1885.

> Gur den Borftand: A. Bergftraeger.

Gerichtliche Befanntmachungen.

Konkurs-Edikt.

[42196]

Vom Budapester königl. Handels- und Wechselgerichte wird bekannt gegeben, es sei über das gesamte wo immer befindliche bewegliche und über das im Königreiche Ungarn - mit Ausnahme von Kroatien und Slavonien - gelegene unbewegliche Vermögen der Budapester prot. Firma "Tettey Nandor" (Firmainhaber der Budapester. Buchhändler Ferdinand Tettey) der Konkurs eröffnet worden.

Zum Konkurskommissar wurde der k. Gerichtsrichter Gusztáv Sáwáry, zum Massaverwalter Herr Ludwig Thirring und zum Stellvertreter desselben Herr Leopold Tolnay, Advokat in Budapest bestellt.

Alle diejenigen, welche gegen die allgemeine Konkursmassa einen Anspruch als Gläubiger erheben wollen, werden aufgefordert, ihre diesbezüglichen Ansprüche, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis einschließlich den 17. Oktober 1885 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der §§ 126-129 des Konkursgesetzes vom Jahre 1881 zur Vermeidung der in demselben angedrohten Rechtsnachteile, behufs Liquidierung und Rangbestimmung, wozu die Tagfahrt auf den 10. November 1885 vormittags 9 Uhr im Gerichtslokale, Göttergasse Nr. 22, Konkurssal, bestimmt wird, zur Anmeldung zu bringen.

Es werden ferner diejenigen Gläubiger, welche ein Pfand- oder Retentionsrecht besitzen, aufgefordert, ihre erworbenen Rechte dem Massaverwalter anzuzeigen und ihre Pfand- und Retentionssachen über Aufforderung des Massaverwalters zur Schätzung vorzuweisen.

Diejenigen, welchen Ausscheidungs- oder Rückforderungsrechte, oder aber Rechte zur besonderen Befriedigung zustehen, werden ermahnt, daß durch die etwaige Unterlassung der Geltendmachung ihrer Rechte die Realisierung und Verteilung der Konkursmassa in dies Fach schlagendes gut fundiertes Unternicht gehindert werden würde.

Endlich werden die Konkursgläubiger postlagernd Celle.

eingeladen, bei der auf den 13. November [[42204] Untergeichneter fucht für einen be-1885 nachmittags 3 Uhr angeordneten Tagsatzung zur Vornahme der Wahl eines Gläubiger-Ausschusses, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Gläubigerschaft dienenden Behelfe im obigen Gerichtslokale zu erscheinen.

Budapest, am 17. August 1885. Das kön. Handels- und Wechselgericht. Csanady, Präsident.

Geschäftliche Ginrichtungen und Beränderungen.

[42197] Gubbeutichen Sandlungen biene gur Nachricht, daß

Berr J. S. Steinkopf in Stuttgart bie Bute hatte, unfere Rommiffion gu über-

Rothenburg ob b. T., August 1885. 3. P. Peter'iche Buch.

Bertaufsantrage.

[42198] Zu verkaufen habe ich:

Ein feines Verlagsgeschäft mit bedeutender Druckerei in einer schönen Stadt Mitteldeutschlands.

Kaufpreis 275 Mille. Für einen oder zwei Herren vorzügliche Acquisition. Nur ernstgemeinte Offerten, denen genügende Unterlagen beigegeben sind, werden beantwortet. Diskretion Bedingung. Nähere Auskunft erteilt

Leipzig

Karl Fr. Pfau.

[42199] Ein altes renommiertes photographifches Runftverlagsgeichäft ift wegen andauernder Rrantlichteit bes Befigere unter gunftigen Bedingungen gu vertaufen. Offerten werden fub A. B. # 28820. burch bie Expedition b. Bl. erbeten.

[42200] In einer norddeutschen Sandelsftadt fteht ein alteres Sortimentsgeschäft mit Nebenbranchen und wertvollem Lofalverlag gum Bertauf. Das Geschäft hat eine feste Rundschaft in den beften Rreifen der Stadt und gute Kontinuationen an wissenschaftlichen Werken. Die effettiven Berte betragen ca. 14 000 Mt. Ernft gemeinte Unfragen unter Chiffre A. B. 26010. befordert die Erped. d. Bl.

Raufgefuche.

[42201] Ein folibes Gortiment mit Reingewinn von ca. 6000 Mt. wird von einem gah= lungsfähigen Buchhandler gur balbigen Ubernahme gesucht.

Offerten unter Distretion fub B. C. 212 an Rubolf Moffe in Leipzig.

[42202] Ein größerer theologischer Berlag (intl. evang. Bolfsichriften) wird gu faufen gesucht. Offerten jub H. V. 23188. beförbert die Erped. d. Bl.

[42203] Ein vermögender junger Buchhändler sucht eine solide Buchhandlung oder ein nehmen zu kaufen. Offerten sub Chiffre L. St.

freundeten tuchtigen Buchhandler ein Gortiment mittleren Umfanges. Reflettent verfügt über entsprechende Barmittel und befitt gute Referenzen.

Leipzig, 22. August 1885. Otto Beng.

Teilhaberantrage.

[42205] Un einem foliben, nachweislich rentablen Beichaft, gleichviel welcher Branche, in einer großeren Stadt (am liebften Breglau, Leipzig, Berlin), wünscht fich ein feit 8 Jahren felbftandiger Buchhandler, friedlichen Charafters, Mitte ber breifiger Jahre, mit einem Rapital von vorläufig ca. 20 000 Mt. u. feiner Arbeitsfraft gu beteiligen. Gintritt fonnte in Rurge, event. auch am 1. Januar ober 1. April 1886 erfolgen. Strengfte Berichwiegenheit felbftverftanblich. Gef. Off. unter "Socius 28821." an die Erped. d. Bl.

Teilhabergejume.

[42206] Fur ein icon eingeführtes, gunftig aufgenommenes litterarifches Unternehmen, welches wegen feiner Driginalitat u. Gebiegenheit einer guten Butunft entgegen feben barf und baber eine gewinnbringende Rapitalsanlage ift, wird ein Gocius, ber ein tüchtiger, gut fituierter Berlagebuchhandler ift, gefucht. Bef. Offerten wolle man fub X. Y. T. 28536. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Vertige Bücher.

42207] Postel's Deutscher Lehrerhalender.

XIII. Jahrgang 1886/87. (Bon Reujahr 1886 bis Oftern 1887.) Breis 1 M 20 & ord., 90 & no., 80 & bar und 13/12.

Täglicher Notighalender.

XIV. Jahrgang 1886.

Breis 1 M. ord., 75 & netto, 67 & bar und 13/12.

find foeben erichienen und an diejenigen Sandlungen, welche bestellt haben, versandt worden.

3ch erfuche alle die Sandlungen, welche bis heute noch nicht bestellt haben, mir ihre Bestellungen bald gefälligft einzusenden.

Breslau, 22. Auguft 1885. G. Morgenftern, Berlagsbuchhandler.

Die Grenzboten 1885, Nr. 35

[42208]enthalten:

Bohlen und Barteien in Franfreich. - Bur Frage der Diatenprozeffe. - Die Sandwerferbewegung und ihr mögliches Biel. - Sartmanns Urmer Beinrich. Bon Mag Roch. -Ein Anopf von Goethe. - Brauch und Dig: brauch. - Um eine Berle. Roman von Robert Baldmüller (Eb. Duboc). (Fortf.) — Rotig. — Literatur.

Leipzig.

Fr. Wilh. Grunow.

553*